

Jahresendbrief

zum Vereinsjahr 2023

Liebe Mitglieder,
liebe Freund*innen des TC Academia,
liebe aktive und ehemalige Kursteilnehmer*innen,
liebe Tanzinteressierte,

mit 2023 liegt ein sehr intensives Jahr nun beinahe hinter uns. Erstmals seit der Corona-Pandemie war es uns wieder während des ganzen Jahres möglich, unseren Betrieb zu führen; die letzten Massnahmen des Relaunch wurden umgesetzt.

So war, nach den Social Dance Evenings im Januar, Februar und März, der «Umzug» ins KGH Höngg mit dem ersten dortigen Social Dance Evening (SDE) am 15.04.2023 abgeschlossen. Es war ein aussergewöhnlicher Anlass an einem tollen neuen Ort: Mehr Platz zum Tanzen, eine grössere Bar, insgesamt eine bessere Raumnutzung – und sogar die Möglichkeit, den Saal um gut 100 m² zu vergrössern. Eine Möglichkeit, die wir sogar schon genutzt haben, doch dazu später mehr.

Allgemein durften wir uns 2023 über viel Zuspruch für unser Angebot freuen: Sowohl bei den Kursen als auch bei den SDEs – wobei es nach wie vor nicht einfach ist, die Kurse zu «füllen». Ein Problem, das sich gegen Ende des Jahres leider zusehends wieder verschärfte und uns, unter anderem, im nächsten Jahr beschäftigen wird.

Doch bleiben wir erst bei den Highlights und Erfolgen des vergangenen Jahres. Und an dieser Stelle sind zwei Social Dance Evenings hervorzuheben: Jener im Mai, zu dem wir Besuch vom Tanzclub Konstanz erhielten, sowie unser grosser «Polyball-SDE» am 11.11.2023.

Im Vorfeld des Polyballs hatten wir uns entschieden, für einmal den ganzen Saal (über 300 m²!) zu nutzen und bereits mittags mit Crashkursen im Sinne einer Ballvorbereitung zu beginnen. Am Abend sorgte die Tanzkapelle Macademia Zürich mit Live-Tanzmusik für ein weiteres Highlight – ebenso wie der Verkaufsstand von «Dancing Queens», an dem Tanzschuhe anprobiert und gekauft oder bestellt werden konnten. Es war ein arbeitsintensiver, aber ganz besonderer Anlass!

Leider haben sich 2023 auch graue Wolken über dem Verein zusammengezogen. Nicht nur Schwierigkeiten mit dem Handelsregisteramt galt (und gilt) es zu beheben, auch forderte die intensive Arbeitsbelastung von 2022–2023 ihren Tribut. So war es, nach dem kurzfristigen und unerwarteten Rückzug zweier bisher intensiv Mitwirkender, im September für mehrere Wochen unklar, ob der Verein 2024 überhaupt noch existieren kann.

Nach langen Überlegungen und verschiedenen, teils sehr motivierenden Gesprächen gelang es dem verbleibenden Team, ein mögliches Konzept für 2024 zu erstellen. Dessen Kern besteht darin, sich auf drei Punkte zu konzentrieren:

- Reduktion bzw. Auslagerung des Aufwands.
- Gewinnung von Mitwirkenden für sporadische oder/und regelmässige Unterstützung.
- Definition und Umsetzung von Massnahmen zur Stärkung des Kursangebots.

Dabei sind teilweise tiefgreifende Änderungen vorgesehen und notwendig, weshalb für Dezember eine ausserordentliche GV einberufen wurde. Wir sind sehr gespannt, welchen Weg diese GV für den Verein wählen wird. Der Vorschlag des Vorstands lautet: Aufrechterhaltung des Angebots bei verbesserter Abstützung im Verein und in der Szene.

Wir warten nun auf die GV, wissen jedoch eines mit (ziemlicher) Sicherheit: **Wir werden Deine Unterstützung brauchen.** Wenn also Du, liebe/r Leser*in, den Verein unterstützen kannst und magst, dann melde Dich bitte bei uns! Denn wir sind überzeugt: Gemeinsam schaffen wir nicht nur 2024, sondern auch viele weitere, tolle Vereinsjahre!



Dr. Axel Bomhauer-Beins
Präsident des Tanzclub Academia Zürich